

Datenverarbeitungshinweise der Rechtsanwaltskammer M-V (RAK M-V)

für Dienstleister und Seminarteilnehmer

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen wir Daten zu Ihrer Person erheben und verarbeiten. Selbstverständlich werden diese Informationen durch unser Unternehmen mit der größtmöglichen Sorgfalt verwaltet. Um Ihnen einen Überblick über die zu Ihnen geführten Daten und den Datenschutz im Unternehmen zu geben, informieren wir Sie wie folgt:

1. Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen und des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch die RAK M-V, Arsenalstraße 9, 19053 Schwerin, Tel. 0385 -5119600, Fax 00385 – 51196099, E-Mail: info@rak-mv.de.

Den betrieblichen Datenschutzbeauftragten der RAK M-V erreichen Sie unter o. g. Kontaktdaten sowie unter datenschutz@rak-mv.de.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Verwendungszweck

Wir erheben folgende Informationen:

- Namen, Anschrift/en, Kontaktdaten wie E-Mail-Adresse/n und Telefonnummer/n;
- Kontoinformationen, Benutzerkennungen
- Leistungsdaten (z. B. Leistungsangebot, Qualifikationen, Arbeitszeiten, Bewertungen, Rechnungen)

Die Erhebung und Verarbeitung dieser Daten erfolgt,

- zum Zwecke der Anbahnung (z. B. durch Angebote),
- zur Durchführung (z. B. Vertragsdaten, Rechnungsdaten, Lieferscheine) sowie
- zur Beendigung unserer Geschäftsbeziehung (z. B. Kündigung, Abschluss von Aufträgen).

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Zur Durchführung unserer Geschäftsbeziehung erfolgt u. U. die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte. Hierbei kann es sich z. B. um öffentliche Stellen, Steuerbüros, Finanzamt, Banken etc. handeln. Im Fall der Beendigung der Geschäftsbeziehung bzw. bei Streitigkeiten kann eine Übermittlung Ihrer Daten an Rechtsvertreter und Gerichte erforderlich werden. Eine Übermittlung Ihrer Daten in Drittländer ist nicht vorgesehen.

Ihre im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung verarbeiteten Daten löschen wir, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, oder schränken die Verarbeitung ein, falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen (Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO). Hierbei handelt es sich regelmäßig um 10 Jahre ab Abschluss des Geschäftsjahres für Jahresabschlüsse.

Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt grundsätzlich freiwillig. Auch können Sie der Verarbeitung Ihrer Daten durch uns aus berücksichtigungswürdigen Gründen widersprechen. Ein Widerruf hat zur Folge, dass wir Ihre Daten ab diesem Zeitpunkt zu oben genannten Zwecken nicht mehr verarbeiten. Jedoch weisen wir darauf hin, dass aufgrund rechtlicher Vorschriften bestimmte Daten für die Anbahnung und Durchführung der Geschäftsbeziehung erforderlich sind. Ohne diese Daten können wir somit die Geschäftsbeziehung nicht eingehen bzw. durchführen.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht

- Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 15 DSGVO),
- unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO),
- die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO zu verlangen,
- die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO zu verlangen,
- Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen (Art. 20 DSGVO) und
- sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern, Werderstraße 74a, 19055 Schwerin, Telefon: 0385/ 59 49 40, Fax: 0385/ 59 49 45 8, E-Mail: info@datenschutz-mv.de) gemäß Art. 77 DSGVO zu beschweren oder
- sich den zuständigen Datenschutzbeauftragten der Rechtsanwaltskammer Mecklenburg-Vorpommern (s. dazu oben) zu wenden.

Widerspruchsrecht:

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutz@rak-mv.de.